



Deutscher Verein
für öffentliche
und private Fürsorge e.V.

Deutscher Verein • Michaelkirchstraße 17/18 • D-10179 Berlin-Mitte

Ihr Zeichen:
Unser Zeichen
Bearbeiter/in: Larissa Giehl
Telefon: +49 (0)30 62980 - 218
Fax: +49 (0)30 62980 - 150
email: giehl@deutscher-verein.de
Internet: www.deutscher-verein.de
Datum: 25. November 2009

Empfehlungen des Deutschen Vereins zur Familienbildung im ländlichen strukturschwachen Raum

Sehr geehrte Damen und Herren,

in der Anlage übersenden wir Ihnen die vom Deutschen Verein am 10. November 2009 verabschiedeten Empfehlungen zur Familienbildung im ländlichen strukturschwachen Raum.

Die Empfehlungen zeigen Möglichkeiten für die Anbieter von Familienbildung auf, wie unter den bestehenden Rahmenbedingungen Verbesserungen für die allgemeine Förderung der Erziehung in der Familie nach § 16 SGB VIII erreicht werden können, und geben vielfältige Anregungen für die Arbeit vor Ort.

Der Deutsche Verein ist der Überzeugung, dass Familien Orte zur Begegnung und zum Austausch brauchen, an denen Familienbildung stattfinden kann. Da die bestehenden traditionellen Angebotssorte nicht ausreichend sind, um alle Familien in ihrem Lebensumfeld erreichen zu können, hält der Deutsche Verein es für erforderlich, kreativ „neue“, dezentrale und alltagsnahe Orte für die Angebote der Familienbildung zu erschließen, und stellt mögliche „neue“ Orte vor. Zudem werden Ansätze dargestellt, wie den Hemmnissen, die hinsichtlich der Teilnahmebereitschaft der Familien aufgrund der weiten Wege und zeitlichen Problematik bestehen, begegnet werden kann. Aufgrund der im Vergleich zum städtischen Raum geringeren Angebotsdichte hält der Deutsche Verein die Information der Familien über bestehende Angebote sowie die Kommunikation zwischen Kommunen und Trägern bzw. der Träger untereinander für bedeutsam und weist auf Verbesserungsmöglichkeiten hin. Praxisbeispiele runden die Empfehlungen ab.

Wir freuen uns, wenn Sie diese Empfehlungen in Ihre Arbeit einbeziehen.

Mit freundlichen Grüßen

Wilhelm Schmidt
(Präsident)

Michael Löher
(Vorstand)

Anlage